

Analogien der Pyrrol-, Indol- und Carbazolkörper, auch die schon vor längerer Frist von Ciamician und Silber dargestellte Carbazolcarbonsäure einem erneuten Studium unterziehen.

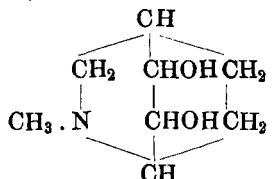
Bologna. Chemisches Universitätslaboratorium. Juli 1893.

386. Alfred Einhorn und Louis Fischer: Ueber Dihydroxytropidin.

[Mittheilung aus dem Laboratorium der königl. Akademie d. Wissenschaften zu München.]

(Eingegangen am 5. August.)

Einhorn und Rassow haben vor einiger Zeit gezeigt, dass die Carbonsäure des Tropidins, das Anhydroecgonin, bei geeigneter Oxydation mit übermangansaurem Kali in das Dihydroxyanhydroecgonin übergeht. Genau in derselben Weise kann man aus dem Tropidin selbst ein Dihydroxytropidin erhalten,



Zur Darstellung derselben lässt man unter beständigem Umrühren zu einer auf  $0^{\circ}$  abgekühlten mit etwas Soda versetzten wässrigen Lösung von 5 g Tropidin tropfenweise 8.5 g Kaliumpermanganat in einprozentiger wässriger Lösung fliessen, filtrirt das Mangan-dioxyd, welches sich über Nacht stets vollständig ausscheidet, alsdann ab und befreit das Filtrat durch Destillation mit Wasserdämpfen von unangegriffenem Tropidin. Hierbei färbt sich der Destillationsrückstand rothbraun, man dunstet ein, sättigt die Flüssigkeit mit Stangenkali und extrahirt sehr häufig mit Aether. Beim Verdunsten des Lösungsmittels hinterbleibt nun entweder ein farbloses Oel, welches im Vacuum bald krystallinisch erstarrt, oder man erhält, zumal wenn der Aether nur langsam verdunstet, direct compacte, 3—4 mm grosse Krystalle des Dihydroxytropidins vom Schmelzpunkt  $105^{\circ}$ . Die Ausbeuten an dem neuen Oxydationsproduct waren nur geringe. 5 g Tropidin lieferten etwa 1 g der Dihydroxyverbindung.

Durch Krystallisationsfähigkeit ausgezeichnet ist das Golddoppelsalz, welches sich aus wässriger Lösung in schwefelgelben Blättchen abscheidet, die bei  $235^{\circ}$  unter Zersetzung schmelzen.

Analyse: Ber. für  $\text{C}_8\text{H}_{15}\text{NO}_2 \cdot \text{HCl} \cdot \text{AuCl}_3$ .

Procente: C 19.33, H 3.22, Au 39.6.  
 Gef.      »      » 19.28,    » 3.61,    » 39.67.